

## **14. Blaubeurener Symposium „Handschriften und Alte Drucke“ in Fulda**

veranstaltet von der Kommission Altbestände des dbv und der gemeinsamen Altbestandskommission der Arbeitsgemeinschaft Katholisch-Theologischer Bibliotheken (AKThB) und des Verbandes kirchlich-wissenschaftlicher Bibliotheken (VkwB)

**16.–18. November 2022**

**Theologische Fakultät Fulda, Auditorium Maximum**

### **Programm**

#### **Mittwoch, 16.11.2022**

14.00 Uhr                    Begrüßung  
Alessandra Sorbello Staub (Fulda), Kathrin Paasch (Gotha)

#### **Sektion 1: Vernetzung**

14.15 Uhr                    Einführung in das Thema und Moderation  
Kristina Stöbener (Tübingen)

14.30 Uhr                    Aktuelles aus der dbv-Kommission Provenienzforschung und  
Provenienzerschließung und der AG Provenienzerschließung beim  
Standardisierungsausschuss  
Michaela Scheibe (Berlin)

15.00 Uhr                    Aktuelles aus der dbv-Kommission Bestandserhaltung  
Armin Schlechter (Speyer)

15.30 Uhr                    Neues aus der KEK  
Ursula Hartweg (Berlin)

16.00 Uhr                    Kaffeepause

16.30 Uhr                    Die AG Alte Drucke beim GBV und SWB und die  
Sonderarbeitsgruppe Alte Drucke beim Standardisierungsausschuss  
(DNB)  
Arno Barnert (Weimar)

17.00 Uhr                    Die Gemeinsame Altbestandskommission der kirchlichen  
Bibliotheksverbände und ihre Aktivitäten  
Mareike Rake (Hannover)

17.30 Uhr                    Aktuelles aus der Altbestandsarbeit bei der IFLA  
Claudia Bubenik (München)

19.00 Uhr                    Abendessen

**Donnerstag, 17.11.2022**

**Sektion 2: Erschließung von Altbeständen**

- 9.00 Uhr Einführung in das Thema und Moderation  
Annika Stello (Karlsruhe)
- 9.15 Uhr DFG-Fördermöglichkeiten für kooperative Digitalisierungs- und  
Erschließungsprojekte  
Ulrike Hintze (Bonn)
- 9.45 Uhr Neue Entwicklungen bei Regelwerken zur Beschreibung neuzeitlicher  
Handschriften  
Jana Kocourek (Dresden)
- 10.15 Uhr Kaffeepause
- 10.45 Uhr Stand und Perspektiven der VD-Projekte  
Hartmut Beyer (Wolfenbüttel)
- 11.15 Uhr Überraschende Entdeckungen und wie man damit umgeht –  
Druckschriften in Akten der Archive  
Ulrike Höroldt (Berlin)
- anschließend Diskussion
- 12.30 Uhr Mittagessen

**Sektion 3: Digitalisierung und Digital Humanities im Bereich der Altbestände**

- 14.00 Uhr Einführung in das Thema und Moderation  
Kathrin Paasch (Gotha)
- 14.15 Uhr OCR-D und andere Anwendungen für die Massendigitalisierung:  
Nutzungsszenarien und Möglichkeiten der Beteiligung von  
Bibliotheken  
Lena Hinrichsen (Wolfenbüttel)
- 14.45 Uhr Zwischen Metadatenstandards und Community-Management – Citizen  
Science in Bibliotheken  
Eva Bunge (München)
- 15.15 Uhr Kaffeepause
- 15.45 Uhr Aktuelle Entwicklungen zur Erschließung und digitalen Bereitstellung  
des Handschriftenerbes  
Christoph Mackert (Leipzig)
- 16.15 Uhr Digitale Ausstellungen kuratieren: Perspektiven, Tools und Portale  
Hendrikje Carius (Gotha)

- 16.45 Uhr Die digitale Edition von historischen Altbeständen als  
bibliothekarische Aufgabe  
Thomas Stäcker (Darmstadt)
- 17.15 Uhr Diskussion
- 18.30 Uhr Abendessen

## **Freitag, 18.11.2022**

### **Sektion 4: Herausforderungen des Altbestands für die Zukunft**

- 9.00 Uhr Einführung in das Thema und Moderation  
Alessandra Sorbello Staub (Fulda)
- 9.15 Uhr Nachwuchsgewinnung von Altbestandsbibliothekar:innen, insb. in  
Q3 (gD) – die Sicht der bibliothekarischen Studiengänge  
Heidrun Wiesenmüller (Stuttgart)
- 9.45 Uhr Im Schatten der großen Ausstellungen. Gedrucktes und Geschriebenes  
in Museumssammlungen  
Matthias Miller (Berlin)
- 10.15 Uhr Diskussion
- 10.30 Uhr Kaffeepause
- 11.00 Uhr Quo vadis Bestandserhaltung?  
Stephanie Preuss (Leipzig/Frankfurt)
- 11.30 Uhr Podiumsdiskussion: Quo vadis Altbestand?  
Diskutanten: Bettina Wagner, Christoph Mackert, Armin Schlechter  
Moderation: Kathrin Paasch
- anschließend Abschlussgespräch
- 12.30 Uhr Mittagessen und Abreise